



April 2020, Ausgabe 4, Schuljahr 2019/20



Inhalte

Aus dem Schulleitungsbüro	2
Klassenbeiträge	3
Personelles	15
Neues Mathematik-Lehrmittel	17
Beurteilungsberichte 2019/20	18
Organisatorisches	19
Agenda	20
Elternforum	20
Elternverein Region Gerzensee	21
Kinder- und Jugendfachstelle Aaretal	22
Bibliothek Gerzensee	24
Bibliothek Kirchdorf	25

Und dann braucht man ja auch noch Zeit, einfach dazusitzen und vor sich hinzuschauen

Astrid Lindgren

Aus dem Schulleitungsbüro

Liebe Eltern

Eine besondere Zeit ist es jedes Jahr, wenn die Natur erwacht und das neue Leben aus allen Fugen und Ritzen herausbricht.

Der Frühling 2020 wird uns aber bestimmt auch aus vielen anderen Gründen in Erinnerung bleiben. Je länger die ausserordentliche Lage nun schon andauert, umso individueller sind die Erfahrungen der Menschen mit dieser Situation.

Nach den neusten Informationen des Bundesrates werden unsere Schulen voraussichtlich am 11. Mai endlich wieder aufgehen können.

Schülerinnen und Schüler jubeln, wenn sie wieder alle ihre Klassenkameraden und Freunde sehen können, die Lehrpersonen freuen sich die Beziehungen zu den Kindern Eltern und Teampartnern wieder aktiv knüpfen zu können und Sie als Eltern brauchen bestimmt die freiwerdende Zeit gerne wieder für andere wichtige Tätigkeiten.

An dieser Stelle nochmals einen grossen Dank für Ihren Einsatz während der Zeit des Fernunterrichts!

Fast alle werden wir in den vergangenen Tagen auch über unsere alltäglichen Sicherheiten nachgedacht haben. Wie vieles funktioniert im Alltag einfach, ist selbstverständlich und wir sind uns gar nicht mehr bewusst, was es alles dazu braucht.

In einem Land zu leben, indem die Infrastruktur auf hohem Niveau funktioniert, empfinde ich immer wieder als ein grosses Geschenk.

Vielleicht haben Sie es in diesen Tagen auch mit Astrid Lindgren gemeinsam. Einfach mal dasitzen und sich freuen über die erwachende Natur und unser Glück, auf diesem Fleck Erde wohnen zu dürfen.

Ich wünsche Ihnen angenehme Frühlingstage

Für die Schulleitung
Stefan Bähni

Klassenbeiträge

Finanzieller Beitrag des Vereins „Bärner Jugendtag“ Kindergarten Igel in Gerzensee

Seit bald 100 Jahren, stets von April bis Oktober, wird die Sammlung des Bärner Jugendtages durchgeführt. Schülerinnen und Schüler gehen von Haus zu Haus und sammeln Geld für Kinder-, Jugend- und Familienprojekte im Kanton Bern. 40 % des gesammelten Geldes im jeweiligen Amtsbezirk werden auch wieder für Projekte in dieser Region verwendet. Weitere 20% gehen direkt an die Klassen der Schulen, die bei der Sammlung mitgemacht haben. Die restlichen 40% fliessen in Ausbildungsbeiträge an junge Erwachsene aus minderbemittelten Familien im Kanton Bern. Nach der Sammlung entscheiden dann regionale Ausschüsse, welche Projekte unterstützt werden sollen. (vgl. <http://www.baernerjugendtag.ch/Jugendfoerderung/index.php/>).

Das Glück war uns hold und unser wöchentlicher Waldmorgen mit dem Kindergarten Igel/Gerzensee wurde im November 2019 mit dem grosszügigen Betrag von 680.- CHF unterstützt. Was für eine Freude!



Wir durften uns einen Ulfo kaufen; einen “**Ultra Leichten und Faltbaren BOllerwagen**”. Wegen seines Gesamtgewichts von bloss 10 Kilo können wir nun jeweils einpacken, was immer wir brauchen, und die Kinder schaffen es problemlos, ihn selber zu ziehen.



Auch durften wir uns ein robustes Dreibein mit stufenlos höhenverstellbaren Beinen und einen grossen Pfadikochtopf kaufen. Auch prima einsetzbar zusammen mit der Feuerschale; zum Beispiel vor dem Kindergarten an einem Nachtag nach den Böen des Sturms Sabine.



Normalerweise wird aber das Dreibein an unserem Waldplatz gebraucht; weil es da keinen Rost oder derlei hat. Gerne laden wir auch unsere Freunde/Freundinnen des Kindergartens Hase ein und geniessen die Waldmorgen mit ihnen.



Ein Riesen-Merci an den Verein Bärner Jugendtag! Es ist grossartig, sind wir nun so gut ausgerüstet sind für unseren „Draussen-Schule/Kindergarten“!

Martina Kull, Kindergarten Igel/Gerzensee

PROJEKTWOCHE ZUM THEMA GELD / 2. - 5. MÄRZ 2020

Kindergarten und 1./2. Klasse Gerzensee

Um das Thema Geld erleben zu können, wurden die Kinder in Gruppen aufgeteilt und einem Gewerbe zugewiesen. Montag und Dienstag galten dem Aufbau des Gewerbes und den Kindern wurde Lohn ausbezahlt. Am Mittwoch und Donnerstag kamen dann die Kundinnen und Kunden vorbei und jedes Kind durfte auch selber sein verdientes Geld in Umlauf bringen.

DIE WELLNESSOASE



Mit Coiffeursalon, Nagelstudio, Massageangebot und Rasier-Ecke.



DIE BÄCKEREI



Mit Zopfteig-Tübli, Sesam-, Käse- und Curry-Güetzi und Blätterteigschnecken.



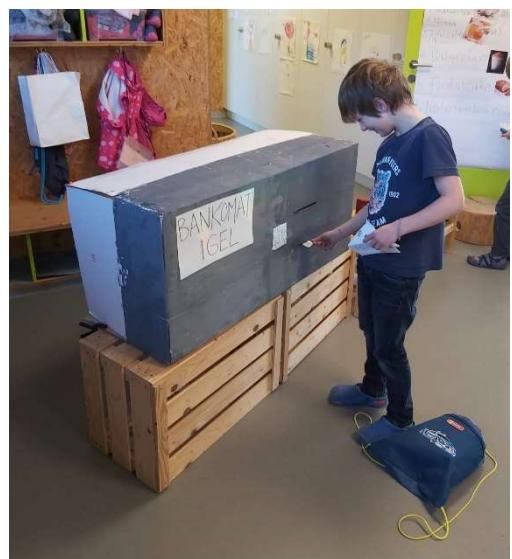
DER MARKTSTAND



Mit Armbändeli (auch zum Selbermachen), Nidletäfeli, Rüebli, Nüssen und Fimo-Gemüse und Spiel-Gemüse/Früchte.



DAS BISTRO





Mit Tirolercake, Cookies, Holunderblütensirup, warmer Schoggimilch, Babuccino und Süßmost. Am Bankomaten konnten die Kinder auch Geld abheben.

DER MORGENINPUT



Stets mit dem Lied "Money Money", einer weiterführenden Geschichte und einem Theater zum jeweiligen Tagsthema.

Es het gfägt! Wir freuen uns auf weitere gemeinsame Projektwochen!

Marianne Kühni, Sarah Utiger, Susanne Bähni, Nadine Schläpfer und Martina Kull



In den letzten Wochen drehte sich in der Klasse von Frau Aegerter (1./2.) alles rund ums Thema Bauernhof.

Zuerst wurde die Kuh unter die Lupe genommen. Was ist das für ein Tier? Wie kommt die Milch in unser Glas? Ganz wichtig ist immer die direkte Begegnung. Deshalb besuchten wir den Betrieb von Hännis in Gelterfingen.



Der Motor stiess auf Interesse



Neugierige Kinder- neugierige Kühe



Schlängenstehen für die Güllenbesichtigung 😊



So viele Streicheleinheiten gibt's selten...

Im weiteren Verlauf des Unterrichts beschäftigten wir uns mit Gemüse. Welche Gemüse kennt ihr? Welche schmecken euch? Wie und wo wächst unser Gemüse? Wir besuchten Messerlis Betrieb in Mühedorf und konnten viel lernen und erleben.



Aus klein wird gross....



Die Setzmaschine wird erklärt

Wie heisst dieses Gemüse?
Ehm? Ah ja! Das gibt doch diesen grünen Matsch!



Wir hoffen, dass es dann wächst und sprießt.



Auch hier freute sich jemand über viele Streicheleinheiten.



Ein Einblick in den Fernunterricht der 3. Klasse (Zumstein)

In der ersten Fernunterrichtswoche hatte die 3. Klasse den Auftrag, im Wald Gegenstände zu sammeln und ein Bild damit zu legen. Hier sind die entstandenen Werke.



Alyshia



Joy-Joana

Joel



Will



Joël



Nils



Nils und John



Maurice



Valentin



Lena



John



Lina



Selin



Jaro



Sabrina





<http://www.sbbh.de>

Verabschiedungen

In diesem Sommer werden leider viele Lehrpersonen unsere Schule verlassen, sei's wegen Pensionierung, Schulwechsel oder anderen beruflichen und privaten Plänen. Wir werden sie sehr vermissen:

- Heidi Gubler
- Lisa Zumstein
- Susanne Bähni
- Stefan Bähni
- Barbara Burkhalter
- Rahel Aebersold

Bereits jetzt danken wir euch von Herzen für euer teilweise langjähriges Engagement und für das viele Herzblut, mit dem ihr die Schule Region Gerzensee geformt und ihr ein unverwechselbares Gesicht gegeben habt!

Eine würdige und persönliche Verabschiedung wird vor den Sommerferien erfolgen.

Neuanstellungen

Wir konnten folgende Personen neu anstellen:

- Jolene Young, Bern
- Christina Rothenbühler, Münsingen
- Sibyll Hofer, Kirchdorf
- Naomi Müller, Uttigen
- Christina Frenzer, Wichtrach
- Verena Gantner, Uttigen
- Janina Brechbühl, Jaberg



Herzlich willkommen in der Schule Region Gerzensee!

Klassenorganisation und Klassenteams im Schuljahr 2020/21

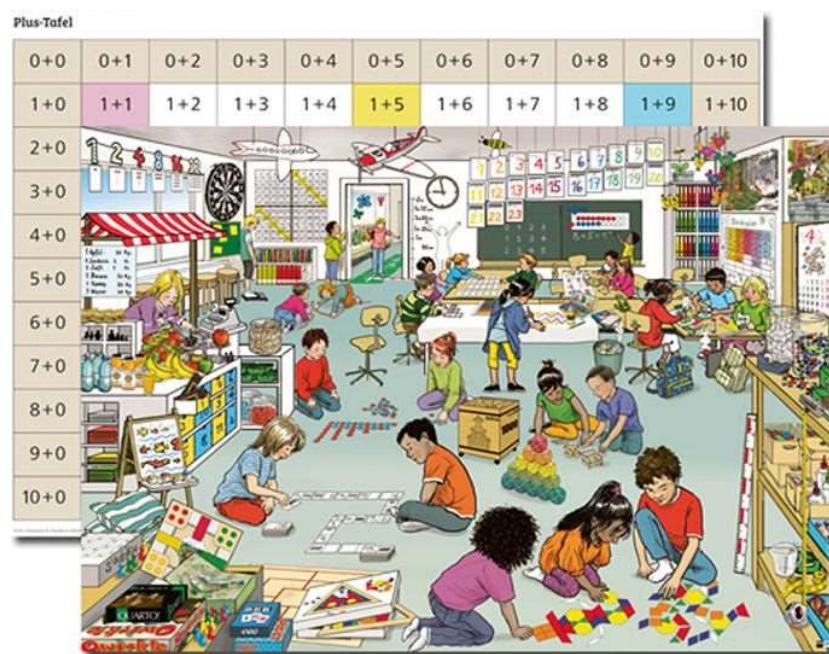
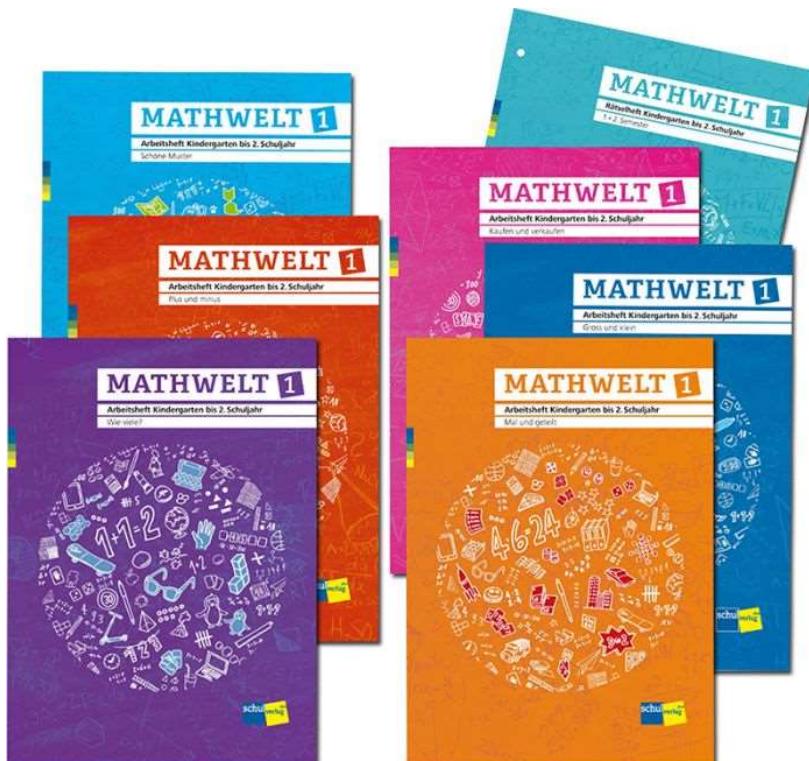
Standort Gerzensee	KG Hase	Marianne Kühni KL Nadine Schläpfer LIF
	KG Igel	Martina Kull KL Nadine Schläpfer LIF
	1./2.	Sarah Utiger KL Christina Frenzer TP Verena Gantner TP GES Nadine Schläpfer LIF
	3./4.	Nadja Wälti KL Sarah Fuhrer TP Rahel Fankhauser LIF
	3./4.	Sibyll Hofer, KL Naomi Müller, TP Verena Gantner TP GES Rahel Fankhauser LIF
	5./6.	Barbara Salonen KL Su Siegenthaler KL Verena Gantner TP GES Rahel Fankhauser LIF
	7.-9.	Manuel Simmen KL Thomas Mäder TP Stefanie Stämpfli TP Verena Gantner TP GES Katrín Bühlér TP und LIF
	7.-9.	Thomas Mäder KL Manuel Simmen TP Stefanie Stämpfli TP Verena Gantner TP GES Katrín Bühlér TP und LIF
Standort Kirchdorf	KG unten	Daniela Gygax KL Arlene Gadien TP Ursula Colombo LIF
	KG oben	Marianne Schürch KL Janina Brechbühl TP Ursula Colombo LIF
	1./2.	Margrit Aegerter KL Rosmarie Weniger TP GES Ursula Colombo LIF
	1./2.	Jenny Kienberger KL Jolene Young KL Rosmarie Wenger TP GES Ursula Colombo LIF
	3./4.	Christina Rothenbühler KL Jolene Young TP Barbara Weinmann TP Beatrice Traber TP GES Marianne Eicher TP GES Franziska von Känel LIF
	4./5.	Urs Knecht KL Barbara Weinmann TP Martha Zuber TP Beatrice Traber TP GES Marianne Eicher TP GES Franziska von Känel LIF
	5./6.	Martha Zuber KL Barbara Weinmann TP Beatrice Traber TP GES Marianne Eicher TP GES Franziska von Känel LIF

KL Klassenlehrperson, TP: Teilpensenlehrperson, GES: Gestalten, LIF Lehrperson für integrierte Förderung



Neues Mathematik-Lehrmittel

Ab August 2020 wird im Zyklus 1 (Kindergarten bis 2. Schuljahr) mit dem neuen Lehrmittel "Mathwelt" unterrichtet werden. Die Mathematik wird zwar nicht neu erfunden und 1 plus 1 gibt immer noch 2, aber der didaktische Ansatz ist ein anderer als bisher. Das Lehrmittel fördert die Entwicklung von Kompetenzen gemäss LP21. Es kommt den unterschiedlichen Bedürfnissen und Lernmöglichkeiten von Kindern in heterogenen Klassen sehr entgegen.



Bilder: schulverlag.ch

Die Umstellung im Zyklus 2 wird im August 2021 folgen.

Beurteilungsberichte Schuljahr 2019/20

In Pandemie-Zeiten ist alles etwas anders... Vielleicht haben Sie sich auch schon gefragt, wie es denn mit der Beurteilung während des Fernunterrichts und mit dem Beurteilungsbericht Ende des Schuljahres sein wird.

Die Bildungs- und Kulturdirektion hat bereits am 2. April 2020 in einer Medienmitteilung darüber informiert, dass der Fernunterricht keine negativen Auswirkungen auf die Beurteilung der Schülerinnen und Schüler haben wird. Für den Beurteilungsbericht Ende des Schuljahrs werden die Beurteilungen der Zeit vor dem 13. März 2020 gelten. Nach Schulöffnung ab 11. Mai werden nur noch wenige Lernkontrollen gemacht werden können. Diese zählen für den Beurteilungsbericht nicht, ausser sie bringen eine Verbesserung der Gesamtbeurteilung. Es könnte sein, dass im Beurteilungsbericht ein Vermerk wegen der Coronazeit angebracht werden wird. Wir warten noch auf genauere Weisungen der Direktion.



Die Medienmitteilung vom 2. April 2020:

Coronavirus: Pragmatische Beurteilung auf allen Schulstufen

2. April 2020 – Medienmitteilung; Bildungs- und Kulturdirektion

Der fehlende Präsenzunterricht wegen des Coronavirus soll sich nicht negativ auf den weiteren Bildungsweg der Kinder und Jugendlichen im Kanton Bern auswirken. Deshalb hat die Bildungs- und Kulturdirektion die Beurteilung auf allen Schulstufen angepasst. Bewertet wird vor allem die Zeit vor dem Beginn des Fernunterrichts und im Zweifelsfall wird zugunsten der Schülerinnen und Schüler entschieden. Die Modalitäten der Maturitäts- und Lehrabschlussprüfungen werden auf eidgenössischer Ebene geregelt. In diesem Bereich sind die Entscheide noch nicht gefällt.

Um die Ausbreitung des Coronavirus weiter einzudämmen, hat der Bundesrat am 13. März den Präsenzunterricht an allen Schulen, Hochschulen und weiteren Ausbildungsstätten bis mindestens am 19. April 2020 untersagt. Seither haben die Lehrpersonen auf allen Schulstufen grosse Anstrengungen unternommen, den Schulbetrieb mittels Fernunterricht aufrechtzuerhalten. Die ausserordentliche Lage bringt Einschränkungen, die sich auch auf die Beurteilung der Schülerinnen und Schüler auswirken. Deshalb hat die Bildungs- und Kulturdirektion die Beurteilung auf allen Schulstufen angepasst, damit den Kindern und Jugendlichen kein Nachteil für den weiteren Bildungsweg entsteht.

Beurteilung an der Volksschule

In einer dringlichen Anpassung der Direktionsverordnung hat die Bildungs- und Kulturdirektion die Beurteilung in der Volksschule angepasst. Im Beurteilungsbericht werden nur schulische Leistungen (Produkte, Lernkontrollen) miteinbezogen, die vor der Schulschliessung vom 13. März 2020 stattfanden.

Sobald die Schulen den Präsenzunterricht wieder aufnehmen können, sollen notenrelevante Beurteilungen zurückhaltend und mit Augenmass erfolgen. Es dürfen nur jene Kompetenzen geprüft werden, die über einen längeren Zeitraum hinweg ausreichend vertieft und geübt werden konnten. In der Gesamtbeurteilung sind nur jene Leistungen zu berücksichtigen, die für die Schülerin oder den Schüler eine Verbesserung bringen.

Ein besonders starkes Gewicht sollen die Lehrkräfte auf die prognostische Beurteilung legen, welche die Lernentwicklung und die möglichen Fortschritte der Kinder und Jugendlichen bewertet. Im Zweifelsfall sollen sie zu Gunsten der Schülerinnen und Schüler entscheiden.

Organatorisches

Zahnkarten

Wir verlängern die Abgabefrist für die Zahnkarten. Zahnkarten, die noch noch nicht der Klassenlehrperson zurückgebracht wurden, können **bis am 30. Juni 2020** an das Schulsekretariat, p. A. Gemeindeverwaltung Gerzensee, Spielgasse 1, 3115 Gerzensee gesendet, abgegeben oder in den Briefkasten eingeworfen werden.

Schulwege und Schülertransporte

Der Schulweg verbindet als Zwischenglied den Bereich der Schule mit der häuslichen Umgebung. Aufsicht und Verantwortung liegen (ausser bei Benützung von Transporten, die von der Schule organisiert werden) bei den Eltern. Die Kinder haben dabei einen Anspruch auf einen sicheren und nicht zu langen Schulweg.

Seit 01.01.2018 ist die neue Schülertransportverordnung gültig. Die Gemeinde Gerzensee als Sitzgemeinde ist verantwortlich für die Beurteilung der Zumutbarkeit der Schulwege sowie der Organisation der Transporte von Kindern auf Schulwegen, die als unzumutbar gelten.

Grundsätzlich wird die selbständige Zurücklegung des Schulweges durch die Schülerinnen und Schüler angestrebt. Für Strecken, welche als unzumutbar gelten und wo keine öffentlichen Verkehrsmittel fahren, kann die Gemeinde einen Schulbus einrichten, wenn mit einer genügenden Anzahl von Kindern zu rechnen ist. Es gibt keinen generellen Anspruch auf Schulbustransporte.

Seit dem Schuljahr 2018/19 werden nebst den Kindergartenkindern auch Schülerinnen und Schülern bis zur 3. Klasse aus Noflen, Mühledorf und Gelterfingen mit dem Schulbus transportiert. Schüler und Schülerinnen ab der 4. Klasse, die einen unzumutbaren Schulweg haben, werden nach Möglichkeit ebenfalls mit dem Schulbus transportiert.

Wo weder Transporte mit öffentlichen Verkehrsmitteln noch der Einsatz eines Schulbusses möglich sind, leistet die Gemeinde Beiträge an private Transporte auf Antrag hin.

Wenn immer möglich sollen die Kinder in einer Fahrgemeinschaft von 2 bis 4 Kindern transportiert werden. Die Entschädigung pro Fahrzeug beträgt pro Jahr und Kilometer Entfernung zwischen Schul- und Wohnort Fr. 300.00.

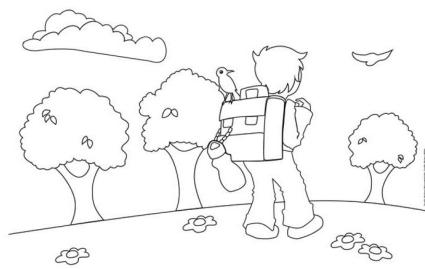
Über ausserordentliche Gesuche für Kindertransporte oder Sonderlösungen wie z.B. sporadische private Fahrten entscheidet die Bildungskommission (neue Regelung ab Schuljahr 2020/2021).

Für die Beurteilung der Zumutbarkeit eines Schulweges sind folgende Kriterien zu berücksichtigen:

- Alter und Einsicht (Entwicklungsstand) des Kindes
- Begleitung durch andere Schülerinnen und Schüler
- Distanz und Höhendifferenz zwischen Wohn- und Schulort
- Gefährlichkeit des Schulweges

Die festgelegte, zumutbare Distanz zwischen Wohn- und Schulort beträgt für:

- Kindergartenkinder 1.5 km zu Fuss
- SchülerInnen 1.-3. Klassen, 2.0 km
- SchülerInnen 4.-6. Klassen, 4.0 km
- SchülerInnen 7.-9. Klassen, 10.0 km



Das offizielle Antragsformular für Beiträge an Schülertransportkosten kann beim Schulsekretariat bezo gen werden. **Das Antragsformular ist vor Beginn des neuen Schuljahres beim Schulsekretariat einzureichen.** Bewilligte Anträge haben nur Gültigkeit für das betreffende Schuljahr und müssen für das Folgejahr wieder neu beantragt werden.

Die vollständige Schülertransportverordnung kann unter www.gerzensee.ch eingesehen werden.

Auskünfte erteilt das Schulsekretariat unter der Telefonnummer 031 781 01 88 oder per Mail an schulsekretariat@schule-region-gerzensee.ch.



Agenda

In dieser so besonderen Zeit während der Corona-Pandemie sind nur kurzfristige Planungen möglich. Bitte beachten Sie die Informationen, die Sie jeweils direkt von der Klassenlehrperson Ihres Kindes bekommen.

Elternforum



Absage regionaler Elternabend

Leider müssen wir den regionalen Elternabend am Mittwoch, 27.05.2020 absagen. Die aktuelle Situation lässt es nicht zu, den Anlass durchzuführen. Wir wünschen allen beste Gesundheit.

Elternforum Schule Region Gerzensee

Elternverein Region Gerzensee



Der Elternverein Region Gerzensee wurde im Jahre 2000 gegründet und darf heute etliche Mitglieder zählen. Jährlich wechselnde und wiederkehrende Anlässe für Gross und Klein führen zu spannenden, lustigen und interessanten Begegnungen in der Region....Das reichhaltige Angebot umfasst folgende Aktivitäten:

- Filmabend mit Hotdog und Popcorn
- Kapla-Event in der Turnhalle
- 20 Jahre Elternverein – Jubiläumsanlass
- Bastelevent
- Adventsgeschichte
- Kasperlitheater
- Spieleabend
- Flohmarkt / Tauschbörse

In Zusammenarbeit mit der Schule Gerzensee hat der Elternverein schon diverse Projekte rund ums Schulhaus finanziert:

- Töggelikasten auf dem Schulhausplatz
- Spielkiste für Spass & Bewegung (Spielgeräte für grosse Pause)
- Spieletecke in der Bibliothek Gerzensee

Ebenfalls bietet der Verein seinen Mitgliedern sowie den Einwohnern der Regionen Gerzensee und Kirchdorf für private Feste sowie öffentliche Anlässe gegen einen kleinen Unkostenbeitrag folgende Infrastruktur an:

- Zuckerwattemaschine
- Hotdogmaschine
- Popcornmaschine

Wer kann Mitglied werden?

Familien sowie Einzelpersonen, welche den Elternverein und gleichzeitig eine gute Sache zu Gunsten unserer Kinder unterstützen wollen. Nur so kann das vielfältige Freizeitprogramm für Familien auch weiterhin angeboten werden. Der Elternverein ist politisch und konfessionell neutral.

Wieviel kostet eine Mitgliedschaft?

Der Jahresbetrag CHF 20.- pro Familie / Einzelperson (Vereinsmitglieder erhalten Vergünstigungen bei Events und Eintritten).

Da der Verein selbsttragend ist, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen.

Gerne nehmen wir deshalb auch Spenden entgegen.

PC Konto: 30-8758-1
IBAN: CH76 0900 0000 0300 0875 81

Haben Sie Fragen zu unserem Verein?

Danielle Wiedmer
3115 Gerzensee
Tel 078 648 52 14

info@elternverein-region-gerzensee.ch
www.elternverein-region-gerzensee.ch

Aktivitätenprogramm 2020

- | | |
|---------------------|--|
| ➤ 7. Februar 2020 | Filmabend |
| ➤ 25. April 2020 | Kapla-Event → Aufgrund der Corona Situation leider verschoben |
| ➤ 29. August 2020 | Jubiläumsanlass 20 Jahre Elternverein Region Gerzensee |
| ➤ 14. November 2020 | Bastelevent |
| ➤ 9. Dezember 2020 | Adventsgeschichte in der Bibliothek Gerzensee |

www.elternverein-region-gerzensee.ch

Kinder + Jugendfachstelle Aaretal

Aktuelles aus der offenen Kinder- und Jugendarbeit Aaretal



Corona Zeit

Seit dem 16. März musste auch die Jugendarbeit ihr Angebot umstellen und der Corona-Zeit anpassen. Jugendliche können sich aktuell täglich im Online-Jugendtreff begegnen, Hinweise für eine Schnitzeljagd abholen oder lernen Comicfiguren zu entwickeln. Zurzeit ist viel Neues am entstehen und die Fachpersonen stehen auf diversen Kanälen im intensiven Austausch mit den Jugendlichen. Weiter bietet die Fachstelle Eltern Unterstützung und Ideen um diese schwierige Zeit zu gestalten. Das aktuelle Angebot wird laufend auf der Website www.jugendfachstelle.ch aufgeschaltet.



Treff auf Achse

Das Spielmaterial ist überprüft, der Treff auf Achse Wagen steht für die neue Saison parat. Sobald die Anweisungen des Bundes angepasst werden, steht der mobile Spieltreff im Einsatz. Geplant sind Spieltreffs am **Mittwoch 13. Mai, Mittwoch 20. Mai** sowie **Mittwoch 27. Mai** auf dem **Schulhausplatz in Gerzensee**.

Ausblick Sommer 2020

Ferienangebot «Heiwäg»

In der letzten Sommerferienwoche ist es wieder soweit und Jugendliche ab der 5. Klasse haben die Möglichkeit ein aussergewöhnliches Abenteuer zu erleben. Die Jugendlichen werden – ganz ohne Handy und mit nur einem kleinen Geldbetrag – weit weg von zu Hause ausgesetzt und müssen den HEIWÄG finden. Die Gruppe wird von zwei Mitarbeitenden der Kinder- und Jugendfachstelle Aaretal begleitet. Wir halten uns aber bewusst im Hintergrund und überlassen den Jugendlichen alle Entscheidungen: Welchen Weg nehmen wir? Wo und wann übernachten wir? Wie setzen wir das Geld ein? Kaufen wir uns Fast Food oder kochen wir selber?

Den Heiwäg gibt es in zwei Varianten

Heiwäg KiDS für Jugendliche der 5. – 6. Klasse 5. – 7. Aug 2020

Heiwäg für Jugendliche der 7. – 9. Klasse 4. – 7. Aug 2020

Kosten: 35.- pro Teilnehmer*in

Anmeldeformular auf www.jugendfachstelle.ch



Pumptrackanlage für alle

Während den Sommerferien wird auf der Blumenhauswiese in Münsingen (direkt vor dem Schloss) eine mobile Pumptrackanlage aufgestellt. Die Anlage ist für Jung und Alt frei zugänglich. Es soll ein gemeinsamer Ort für Spiel, Sport und Spass entstehen. Kommt mit euren Velos, Skateboards, Trottis oder Inlineskates vorbei und lasst uns über die Wellen und Kurven fahren.

Bibliothek Gerzensee

Bibliothek Gerzensee
Dorfstrasse 14
3115 Gerzensee

NEWS

Wiedereröffnung: Die Bibliothek wird am 8. Juni den Betrieb wieder aufnehmen.

Spielecke



Der Elternverein der Region Gerzensee hat in der Bibliothek Gerzensee eine Spiel- und Lesecke für die kleinen Gäste eingerichtet. Nun können die Eltern in Ruhe Bücher auswählen und die Kinder können zeichnen, legöle oder Büechli anschauen. Herzlichen Dank dem Elternverein für diese gemütliche Kinder-Ecke!

Vorlesetag

Am 27. Mai 2020 ist es soweit! Die Crew der Bibliothek Gerzensee liest am Schweizer Vorlesetag in allen Klassen vom Kindergarten bis und mit zur Oberstufe vor. Wir freuen uns!



Schweizer
Vorlese—
Tag

Wettbewerb „Rezension“

Da wir die Bibliothek wegen des Corona Virus schliessen mussten und wir noch nicht genau wissen, ab wann unsere Bücher wieder zugänglich sind, verschieben wir den Eingabetermin für den Wettbewerb «Rezension» auf Mitte August 2020. Das genaue Datum werden wir später kommunizieren.

Nutzen Sie das Angebot und stellen Sie ein Buch aus der Bibliothek Gerzensee vor. Schreiben Sie eine kurze Rezension und lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf. Der beste Beitrag, wird im See-Spiegel vorgestellt und mit einem Büchergutschein prämiert. Alle anderen Rezensionen werden in der Bibliothek aufgelegt.

Mitmachen können alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen. Geben Sie uns Ihren Text (höchstens ½ A4 Seite) bis Mitte August 2020 in der Bibliothek Gerzensee ab, in unserem Briefkasten oder per Mail an bibliothek@gerzensee.ch.

Bis bald und bleiben Sie XUND!

PS. Nutzen Sie in dieser Zeit die alte Telefonkabine bei der Bibliothek und bedienen sich mit einem Buch und stellen ein gelesenes zur Verfügung



Öffnungszeiten:

- Montag, 17.00 – 18.00 Uhr
- Donnerstag, 17.00 – 18.00 Uhr

Während den Schulferien bleibt die Bibliothek geschlossen.

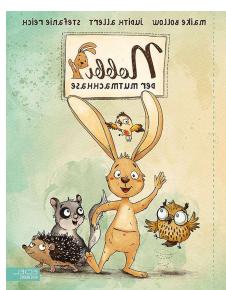


Neues aus der Bibliothek Kirchdorf

Wiedereröffnung: Die Bibliothek wird am 8. Juni 2020 ihren Normalbetrieb wieder aufnehmen.

Es warten ein paar coole **NEUHEITEN** auf euch 😊

Unter anderem:



Nobbi ist ein ganz besonderer Hase. Nicht nur weil er quirlig, frech und selbstbewusst ist und sich immer um die Tiere in seiner Umgebung sorgt und kümmert, sondern auch, weil er eine Bauchtasche hat - streng genommen ist er also ein Beutelhase. In seiner Tasche kann Nobbi Sorgen und Ängste verschwinden lassen. Aber er hat auch allerhand nützliche Sachen dabei, um seinen Freunden in schwierigen Situationen zu helfen und ihnen Mut zu machen. Denn Nobbi ist ein echter Mutmachhase!

Alles andere als ein normales Buch! Das hier ist kein gewöhnliches Buch, denn das Böse Buch ist ein interaktives Fantasy-Abenteuer mit sechs unheimlichen Geschichten von Magnus Myst. Die Leser müssen verschiedene Rätsel lösen, um am Ende in den Besitz des magischen Amulets zu kommen. Doch freiwillig rückt Das Böse Buch seinen Schatz nicht heraus. Immer wieder versucht es, die Leser in die Irre zu führen und zu erschrecken. Wer also nicht wenigstens ein bisschen mutig ist: Finger weg von diesem Buch!



Was fliegt und singt denn da?

Autorentext

Axel Gutjahr, Jahrgang 1959, begeisterte sich schon seit frühester Kindheit für Tiere und Pflanzen. Der studierte Tierzüchter, Agrarökonom und Fachschullehrer hat zahlreiche Sachbücher mit aquaristischen, gärtnerischen, biologischen und landwirtschaftlichen Inhalten verfasst.

Auf BALD und blibet XUND!



NEU AUF INSTAGRAM @biblere_kirchdorf #schauvorbei #bleibinformiert



Öffnungszeiten: Montag 13.00 - 13.45 Uhr
Dienstag 15.00 - 16.00 Uhr (mit Kaffee, Schöggeli und Sirup)
Donnerstag 16.30 - 17.30 Uhr (mit Kaffee und Schöggeli)

In den Schulferien bleibt die Bibliothek geschlossen.